



## Protokoll der Elternratssitzung vom 08.04.2026

### Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- Mitglieder des Elternrats
- Schulleitung: Herr von Garrel
- Gäste: 1 Elternvertretung Klasse 10c

### Verteiler:

- Schulleitung
- Kollegium
- Elternrat
- Elternvertreter

Beginn: 19.00 Uhr, Ende: 20.45 Uhr

---

### TOP 1: Begrüßung und Feststellung der anwesenden Elternratsmitglieder und Gäste

Der Elternratsvorstand begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Elternrats fest.

---

### TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der letzten Elternratssitzung wurde vor der schulöffentlichen Sitzung im internen Sitzungsteil ohne Beanstandungen genehmigt.

---

### TOP 3: Aktuelle Themen des Elternrates

Herr Burkhardt bittet Herrn von Garrel um einen Bericht zu aktuellen Themen inklusive Schimmelbefall im Unterstufenbereich und Kermit-Testung

Ausführungen von Herrn von Garrel:

- KERMIT: Herr von Garrel ist hier nicht auskunftsfähig. Ansprechpartner ist Dr. Beitsch, der zu einer der nächsten Elternratssitzungen eingeladen werden soll
- Schimmelbefall: ein Klassenraum der Jahrgangsstufe 5 wurde nach einer Inspektion umgehend gesperrt und die Schülerinnen und Schüler während der Sanierung anderweitig untergebracht.  
In weiteren Räumen der 5. Klassen wurde äußerer Schimmelbefall entfernt. Die Schulleitung wird in den kommenden Wochen ein Auge darauf haben
- Herr von Garrel berichtet von der reduzierten Profilwahl für das kommende Schuljahr.
  - Fluktuationen im Lehrerkollegium sorgt für Lehrplanänderungen. Zudem sorgt die Haushaltslage der Stadt für weniger Spielraum bei der Übernahme aller Referendare, die man gut gebrauchen könnte.
  - Ein weiterer schwerwiegender Umstand ist die eingestellte Kooperation mit dem ATH. Die Partnerschule hatte die Kooperation im Bereich der Profilwahl eingestellt. Im Bereich von profilübergreifenden Kursen findet jedoch weiterhin eine Zusammenarbeit zwischen beiden Schulen statt, damit den Schülerinnen und Schülern möglichst viele Fächer, insbesondere Chemie, Physik, Sprachen etc., angeboten werden können. Herr von Garrel wird mit den Ansprechpartnern

---

elternrat@doerpsweg.de  
gd.hamburg.de/elternrat

am ATH die aktuelle Situation analysieren und schauen, wie die Kooperation im Bereich der Profilwahl wieder aufgenommen werden kann. Zugleich wird die Schulleitung prüfen, ob die Zusammenarbeit hinsichtlich der Profile mit anderen Schulen aus der Umgebung möglich ist.

- Auf die Kritik seitens der Elternvertreterin der Klasse 10c über die schlechte Koordination bei der Profilwahl, verbunden mit der Frage, ob es zukünftig wieder mehr als 4 Profile gibt, verweist Herr von Garrel auf die anstehende Oberstufenreform, die man jetzt abwarten müsste
- Der Elternrat fordert an dieser Stelle, dass die Infos über die Wahlmöglichkeiten (insbesondere wenn die Auswahlmöglichkeit reduziert wird) zu den vorhandenen Profilen in Zukunft so rechtzeitig an die Eltern erfolgen, dass diese sich ggf. nach anderen Schulen umschauchen kann. Zudem wird gefordert, dass bei den Gesprächen zur Profilwahl immer ein Erziehungsberechtigter mit anwesend ist

Info über Unterrichtsausfall: An Herrn von Garrel wird die Bitte ausgesprochen, dass bei Unterrichtsausfall, insbesondere in den ersten Stunden, frühzeitig die Info in die App hochgeladen wird, damit SchülerInnen, die weiter weg wohnen, sich noch darauf einstellen können. Herr von Garrel betont, dass das immer das Bestreben der Schule ist. Fälle, die in letzter Zeit aufgekommen sind, seien die absolute Ausnahme.

Anschaffung von Schulspinden: Michael Burkhardt skizziert noch einmal das Konzept von Frau Braun zur Anschaffung von Schulspinden. Frau Braun hatte hierzu noch mal weitere Angebote eingeholt.

Es folgte eine Diskussion über die Notwendigkeit dieser Spinde. Hinweis aus dem Elternrat: die Schülerratssitzung hat sich mit knapper Mehrheit für die Anschaffung ausgesprochen.

Das weitere beschlossene Vorgehen dazu ist in Abstimmung mit Frau Braun, dass eine Abfrage unter den Eltern erfolgen soll, ob Bedarf hierzu besteht. Der Elternrat gibt dies an die Elternvertreter weiter. Der Elternrat spricht sich dafür aus, dass eine Anschaffung nur auf freiwilliger Basis erfolgen sollte.

Ganztagsausschuss: ein Ganztagsausschuss ist vom Hamburger Schulgesetz vorgeschrieben. Der Antrag des Elternrates auf der Schulkonferenz wurde auf den nächsten Termin vertagt. Alle Fraktionen sollen sich Gedanken machen, was der Ausschuss leisten soll. Michael Burkhardt bittet darum, ihm Themen, die im Ganztagsausschuss behandelt werden sollten, zu melden. Er geht diesbezüglich auch proaktiv auf die Elternvertreter der Unterstufe zu.

Steuergruppe: Da sich die Sitzungstermine der Steuergruppe reduziert haben, prüft der Elternrat frühere Beschlüsse über die Organisation der Steuergruppe. Die letzte Schulkonferenz ist als Planungs- und Bilanzierungskonferenz vorgesehen. Dies muss trotz der vertagten Tagesordnungspunkte aus der letzten Schulkonferenz gewährleistet sein, da es sich bei dieser Vorgabe um einen Schulkonferenzbeschluss handelt. Dieser kann nur durch einen neuen Beschluss der Schulkonferenz geändert werden. Der Elternrat regt daher an, einen zusätzlichen Schulkonferenztermin zu prüfen, da die Tagesordnung durch die in der letzten Schulkonferenz verschobenen Themen sehr umfangreich zu werden scheint.

---

#### **TOP 4: Bericht aus dem Kreiselternrat**

Der nächste Elternrat findet am 9. Juni am Gymnasium Dörpsweg statt.

---

#### **TOP 5: Verschiedenes**

Die nächste Elternratssitzung findet am 26. Mai statt.

Hamburg, den 09.04.2026

Protokoll erstellt von Stephan Sorgenfrei

Michael Burkhardt  
Elternrat

Teresa Tampe  
Elternrat

Susanne Hoff  
Elternrat